

# Weiterbildung zum Thema Demenz



Gespannt wird den Ausführungen von Melanie Bömisch gelauscht.

Foto: zVg

**LAUFENBURG.** Der Besuchsdienst Regio Laufenburg ist bei den Besuchen immer wieder mit dem Thema Demenz konfrontiert. Die beiden Referentinnen Melanie Bömisch und Nadja Burgherr vom Team Bildung und Beratung (GZF) haben mit den 19 Besucherinnen das Thema sehr kompetent vertieft. In einer Vorstellungsrunde wurden die Kurseilnehmerinnen aufgefordert, etwas Positives und vielleicht auch etwas Negatives aus ihren Erfahrungen zum Thema aufzuschreiben. Mit der persönlichen Erklärung wurden die Ausdrücke an die Pinnwand geheftet. Schon da spürte man doch sehr, wie individuell einerseits die Erfahrungen und Wahrnehmungen jedes Einzelnen sind. Spannend, wie auch berührend, waren die Aussagen der Teilnehmerinnen. Es

ist eine Welt des Vergessens und des Unbekannten, was durchaus auch Ängste auslösen kann.

Ein kurzer Ausschnitt aus dem Film «Honig im Kopf» von Til Schweiger und Hilly Martinek, zeigt die Szene im Restaurant und wie unterschiedlich Menschen reagieren, wenn eine an Demenz erkrankte Person anwesend ist und sich nicht so verhält, wie man es gewohnt ist. Schön zu sehen, wie der Kellner mit sehr viel Verständnis und Empathie die Situation gemeistert hat. Nach einer ausführlichen Präsentation wurden die spontanen Gespräche und Fragestellungen von den Anwesenden sehr geschätzt. Der Hinweis, dass immer gut abgeklärt werden sollte – es muss nicht immer eine Demenz vorliegen – wurde mit Interesse aufgenommen (mgt)